Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

18.10.1905 - Karl Gosta: Leichte Kavallerie; August von Kotzebue: Die deutschen Kleinstädter.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867

Visual Library

Großherzogl. Theater.

Oldenburg.

18

Mittwoch, den 18. Oktober 1905.

2. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige.

Anfang 3½ Uhr.

Leichte Kavallerie.

Komische Operette in zwei Abteilungen von Karl Costa. Musik von Franz von Suppé.

In Szene gesetzt vom Direktor Carl Ulrichs.

Dirigent: Kapellmeister Philipp Stahl.

Personen:

Bums, Bürgermeister	Willy Giesecke.
Apollonia, dessen Frau	Henriette Lanius-Galster.
Imber Pankraz, Krämer, Ausschuß	Wilhelm von Ahn.
Weißling, Bäcker (Geschworene)	Richard Seydelmann.
Kitt, Glaser (Geschworene)	Adalbert Kaul.
Zwick, Bader (Geschworene)	Heinrich Colmar.
Stöckl, Schuhmacher (Geschworene)	Josef Nigrini.
Dünn, Schneider (Geschworene)	Hans Eckert.
Ruß, Schlosser	Curt Born.
Tüpfl, Gemeindeschreiber	Edgar Kanisch.
Eulalia, Imbers Frau	Rosa Pettag.
Dorothea, Weißlings Tochter	Ellen Beeren.
Regina, Kitts Tochter	Frieda Zitzke.
Vilma	Else Reisenegger.
Hermann, Mündel des Bums	Demeter Klein.
Janos, Husarenwachtmeister	Albert Trebe.
Stefan (Husaren)	Charlotte Reinhold.
Carol (Husaren)	Emilie Robiczek.

Volk, Husaren, Bürger, Mädchen, Burschen.

Die Handlung spielt in einem deutschen Landstädtchen an der ungarischen Grenze.

Vorher:

Die deutschen Kleinstädter.

Lustspiel in 4 Akten von August von Kotzebue.

In Szene gesetzt vom Direktor Carl Ulrichs.

Personen:

Herr Nicolaus Staar, Bürgermeister, auch Oberältester zu Krähwinkel	Willy Giesecke.
Frau Unter-Steuer-Einnehmerin Staar, seine Mutter	Betty Klinder.
Sabine, seine Tochter	Emilie Robiczek.
Herr Vize-Kirchen-Vorsteher Staar, sein Bruder, ein Gewürzkrämer	Adalbert Kaul.
Frau Ober-Floß- und Fisch-Meisterin Brendel (zwei Muhmen)	Julie Grube.
Frau Stadt-Accise-Cassa-Schreiberin Morgenroth (zwei Muhmen)	Henriette Lanius-Galster.
Herr Bau-, Berg- und Weginspektors-Substitut Sperling	Albert Trebe.
Olmers	William Mühlhan.
Ein Nachtwächter	Edgar Kanisch.
Klaus, Ratsdiener	Wilhelm von Ahn.
Eine Magd	Ellen Beeren.
Ein Bauer	Oskar Tegeder.
Ein paar Kinder.	

Die Szene ist in der kleinen Stadt Krähwinkel. In den ersten drei Akten ein Zimmer in des Bürgermeisters Hause. Im letzten Akte die Straße vor dem Hause.

Zwischenakts-Musik:

1. Marsch von Neumann. 2. Boccaccio-Quadrille, von Suppé-Strauß.

Nach dem ersten Stücke Pause von 15 Minuten.

Krank: Martha Giesecke.

Kassenpreise wie gewöhnlich.

Kassenöffnung 3 Uhr. Anfang 3½ Uhr. Ende gegen 7 Uhr.

Vorverkauf von 12 bis 1 Uhr mittags.

Donnerstag, den 19. Oktober 1905. 17. Vorstellung im Abonnement. **Die Verschwörung des Fiesco zu Genua.** Trauerspiel in 5 Akten von Schiller. Anfang 7 Uhr.

Heute Anfang 3½ Uhr.

Heute Anfang 3½ Uhr.

Oldenburg. Schulzesche Hof-Buchdruckerei.

Landesbibliothek Oldenburg